

AARONISCHES

PRIESTERTUM

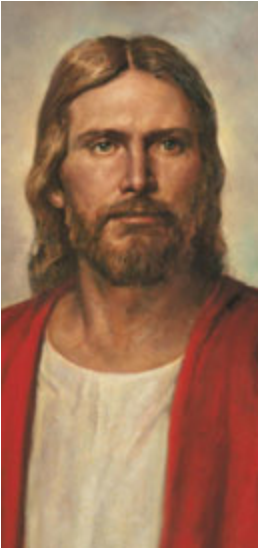
Zusätzliche Quellen und Anleitung für 2011

Ergänzendes Material
zu Leitfaden 3

Herausgeber:
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage
Salt Lake City, Utah, USA
© 2010 by Intellectual Reserve, Inc.
Alle Rechte vorbehalten
Printed in Germany
Genehmigung: Englisch 6/09,
Übersetzung 6/09

Das Original trägt den Titel: *Aaronic Priesthood Resource Guide 2011 for Manual 3.*
German
08659 150

Aaronisches Priestertum: zusätzliche Quellen und Anleitung zu Leitfaden 3 für 2011



Die Träger des Aaronischen Priestertums kommen in der Kollegiumsversammlung am Sonntag zusammen, um:

- sich um die Belange des Kollegiums zu kümmern
- sich gemeinsam bezüglich ihrer Priestertumspflichten zu beraten
- das Evangelium Jesu Christi zu lernen und zu lehren

Verwenden Sie die hier genannten Quellen und diese Anleitung gemeinsam mit dem Leitfaden *Aaronisches Priestertum – Leitfaden 3* und mit dem Buch *Ich erfülle meine Pflicht vor Gott: Für die Träger des Aaronischen Priestertums*. Wählen Sie gebeterfüllt die Quellen aus, die die Aufmerksamkeit der Jungen Männer beim Lernen wecken und ihnen helfen, ihren Glauben und ihr Zeugnis zu stärken.

LEKTION 1

Die Gottheit

Fragen für das Gespräch

- Welche Rolle spielen die einzelnen Mitglieder der Gottheit in eurem Leben?
- Wie würdet ihr einem Freund, der einem anderen Glauben angehört, unsere Vorstellung von der Gottheit erklären?
- Wann hat euch der Heilige Geist schon einmal beeinflusst?

Zusätzliche Quellen

- Jeffrey R. Holland, „Der einzige wahre Gott und Jesus Christus, den er gesandt hat“, *Liahona*, November 2007, Seite 40ff.
- Gordon B. Hinckley, „An diese drei glaube ich“, *Liahona*, Juli 2006, Seite 3–8
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 90

Pflicht vor Gott

- In dem Buch *Pflicht vor Gott* werden die Jungen Männer aufgefordert, etwas über Punkte der Lehre in Erfahrung zu bringen und es dann anderen zu erklären (siehe Seite 18ff., 42ff. und

66ff.). Wenn sich ein Junger Mann in Ihrem Kollegium die Gottheit als Punkt der Lehre ausgesucht hat, können Sie ihn bitten, den anderen im Rahmen der Lektion zu erklären, was er gelernt hat.

LEKTION 2

Der Erlösungsplan

Fragen für das Gespräch

- Was entnehmt ihr dem Erlösungsplan darüber, wer ihr seid?
- Was würdet ihr anderen nach eurem Verständnis vom Erlösungsplan sagen, damit sie unsere Ansichten zu Geburt, Tod, Krankheit und zu Themen wie Keuschheit, Homosexualität und Abtreibung besser verstehen?
- Inwiefern beeinflusst eure Kenntnis vom Erlösungsplan eure täglichen Entscheidungen?

Zusätzliche Quellen

- Russell M. Nelson, „Errettung und Erhöhung“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 7–10
- Neil L. Andersen, „Looking Back and Looking Forward“, *New Era*, August 2009, Seite 2–5
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 46–49

Pflicht vor Gott

- Einige der Jungen Männer haben sich im Rahmen ihres Vorhabens, die Lehre zu verstehen, vielleicht dafür entschieden, etwas über den Erlösungsplan in Erfahrung zu bringen (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.). Sie können diese Jungen Männer bitten, über ihre Erkenntnisse zu berichten. Sie sollen in der Kollegiumsversammlung vorbereitet erscheinen.

LEKTION 3

Söhne des lebendigen Gottes

Fragen für das Gespräch

- Nennt einige Eigenschaften des Vaters im Himmel. Inwiefern hilft es euch im Leben, wenn ihr euch bemüht, diese Eigenschaften zu erlangen?
- Ihr wisst, dass ihr Söhne Gottes seid. Wie wirkt sich das auf eure täglichen Entscheidungen aus?

Pflicht vor Gott

Das Programm *Pflicht vor Gott* hilft den Trägern des Aaronischen Priestertums, ihre Priestertumspflicht zu erlernen und zu erfüllen und geistige Kraft zu entwickeln. Versuchen Sie, das Programm in die Kollegiumsversammlungen einzubauen. In dieser Anleitung finden Sie Anregungen dazu, wie Ihnen das im Rahmen des Unterrichts, der im Kollegium stattfindet, gelingen kann.

- Welche Erkenntnisse über euren himmlischen Vater könnten euch davon abhalten, euch mit anderen zu vergleichen?

Zusätzliche Quellen

- Robert D. Hales, „Trachten wir danach, Gott, unseren himmlischen Vater, und seinen Sohn Jesus Christus zu erkennen“, *Liahona*, November 2009, Seite 29–32
- Schriftenführer, „Gebet“
- *Die Familie – eine Proklamation an die Welt*, Artikelnr. 35538 150

LEKTION 4

Ich kann mich frei entscheiden

Fragen für das Gespräch

- Warum ist eurer Meinung nach die Entscheidungsfreiheit in Gottes Plan des Glückseligseins unerlässlich?
- Was müsst ihr ändern oder weiterhin tun, damit ihr immer Entscheidungen trefft, über die sich der Vater im Himmel freut?

Zusätzliche Quellen

- Henry B. Eyring, „Seid bereit“, *Liahona*, November 2009, Seite 59–62
- M. Russell Ballard, „Aus der Vergangenheit lernen“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 31–34
- David A. Bednar, „Wachsam sein und ausharren“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 40–43. Zur Ergänzung der Lektion können Sie Elder Bednars dritten Punkt, „Kinder ermutigen, für sich selbst zu handeln“, verwenden.

Pflicht vor Gott

- Wenn sich ein Junger Mann im Rahmen seines Vorhabens, die Lehre zu verstehen, dafür entschieden hat, etwas über Entscheidungsfreiheit in Erfahrung zu bringen (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.), können Sie ihn bitten, im Unterricht über seine Erkenntnisse zu sprechen.

LEKTION 5

„Ach, du bist vom Himmel gefallen, du strahlender Sohn der Morgenröte“

Fragen für das Gespräch

- Wie kann es euch helfen, dem Einfluss des Satans zu widerstehen, wenn ihr seine Absichten kennt?
- Auf welche Weise tarnt der Satan Versuchungen, um euch zu täuschen und euch in Versuchung

zu führen, ein Gebot zu brechen oder eure Maßstäbe zu senken?

- Was wisst ihr über den Vater im Himmel, was euch den Mut verleiht, Versuchungen zu überwinden?

Zusätzliche Quellen

- James E. Faust, „Die Kräfte, die uns retten“, *Liahona*, Januar 2007, Seite 3–7
- James J. Hamula, „Siegreich im Kampf gegen das Böse“, *Liahona*, November 2008, Seite 50ff.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 153f.

LEKTION 6

Der Fall Adams

Fragen für das Gespräch

- Warum ist der Fall Adams für euren ewigen Fortschritt notwendig?
- Was können wir tun, um den geistigen Tod zu überwinden und dem himmlischen Vater näherzukommen?

Zusätzliche Quellen

- Jeffrey R. Holland, „Das Sühnopfer Jesu Christi“, *Liahona*, März 2008, Seite 32–38
- Schriftenführer, „Fall Adams und Evas“; Bible Dictionary, „Fall of Adam“, scriptures.lds.org
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 52–56

Pflicht vor Gott

- Wenn sich ein Junger Mann in Ihrem Kollegium im Rahmen seines Vorhabens, die Lehre zu verstehen, dafür entschieden hat, sich mit dem Erlösungsplan zu befassen und ihn anderen zu erklären (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.), können Sie ihn bitten, im Unterricht zu erzählen, was er über den Fall in Erfahrung gebracht hat.

LEKTION 7

Das Sühnopfer bedeutet den Sieg über Tod und Hölle

Fragen für das Gespräch

- Wie ist es möglich, durch das Sühnopfer Christi den körperlichen und den geistigen Tod zu überwinden?
- Warum hat Christus für euch gelitten? (Siehe LuB 19:15-19.)
- Was müsst ihr tun, damit das Sühnopfer in eurem Leben voll und ganz wirksam wird?

Den Geist einladen

„Wir müssen alles tun, was wir können, um eine Atmosphäre zu schaffen, in der unsere Schüler den Einfluss des Geistes verspüren können.“ (*Lehren, die größte Berufung*, Seite 41.)





Die Schüler lieben

„In dem Maß, wie Ihre Schüler spüren, dass Sie sie lieben und sich um sie sorgen, lernen sie, Ihnen zu vertrauen. Sie werden belehrbarer und stören weniger.“ (*Lehren, die größte Berufung*, Seite 79.)

Zusätzliche Quellen

- Quentin L. Cook, „Unseres Vaters Plan – weit genug für alle Kinder Gottes“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 34–38
- Elder Richard G. Scott, „Er lebt, sein Name sei gelobt“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 75–78
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 158–165

Pflicht vor Gott

- Sie können die Lernaktivität auf Seite 16 in dem Buch *Pflicht vor Gott* in dieser Lektion verwenden.
- Auf Seite 64 werden die Priester aufgefordert, eine Lektion darüber vorzubereiten, wie die Umkehr und das Sühnopfer uns helfen können, als Priestertumsträger würdig zu bleiben. Sie können einen Priester bitten, vorzutragen, was er vorbereitet hat.

LEKTION 8

Die Auferstehung und das Gericht

Fragen für das Gespräch

- Wenn wir ohnehin alle auferstehen, warum kommt es dann noch darauf an, was für ein Leben wir führen? (Siehe Alma 41.)
- Lest Alma 11:40,41 und 12:14. Wie werdet ihr gerichtet werden?
- Was könnt ihr tun, um eure Gedanken, eure Ausdrucksweise und euer Handeln zu verbessern?

Zusätzliche Quellen

- Thomas S. Monson, „Er ist auferstanden!“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 87–90
- Jeffrey R. Holland, „Niemand war bei ihm“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 86ff.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 12f.

LEKTION 9

Gerechtigkeit und Barmherzigkeit

Fragen für das Gespräch

- Was ist Gerechtigkeit? Was ist Barmherzigkeit?
- Lest Alma 34:15,16. Welche Beziehung besteht zwischen Gerechtigkeit und Barmherzigkeit?
- Welche Folgen hat es, wenn ihr beschließt, nicht umzukehren? (Siehe Alma 42:22–24; LuB 19:16–17.)
- Wie empfängt man die Gabe der Barmherzigkeit?

Zusätzliche Quellen

- Dallin H. Oaks, „Die Liebe und das Gesetz“, *Liahona*, November 2009, Seite 26–29
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 76f., 13ff.

Pflicht vor Gott

- In dem Buch *Pflicht vor Gott* werden die Jungen Männer aufgefordert, etwas über Punkte der Lehre in Erfahrung zu bringen und es dann anderen zu erklären (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.). Wenn sich ein Junger Mann in Ihrem Kollegium das Sühnopfer als Punkt der Lehre ausgesucht hat, können Sie ihn bitten, den anderen im Rahmen der Lektion seine Erkenntnisse zu verdeutlichen.

LEKTION 10

Eine mächtige Wandlung

Fragen für das Gespräch

- Kennt ihr andere Menschen, die ihre Einstellung und ihr Verhalten geändert haben, um rechtschaffener zu sein?
- Wie verhaltet ihr euch, wenn ihr diese mächtige Wandlung im Herzen erlebt habt, die in den heiligen Schriften beschrieben wird? (Siehe Mosia 5:2,3; Alma 5:14.)

Zusätzliche Quellen

- David A. Bednar, „Ihr müsst von neuem geboren werden“, *Liahona*, Mai 2007, Seite 19–22
- Dale G. Renlund, „Bewahren Sie sich die mächtige Wandlung des Herzens“, *Liahona*, November 2009, Seite 97ff.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 15–18

Pflicht vor Gott

- Sie können die Jungen Männer bitten, darüber zu sprechen, wie die Verwirklichung der Pläne, die sie anhand des Buches *Pflicht vor Gott* aufgestellt haben, zu Veränderungen in ihrem Leben beigetragen hat.

LEKTION 11

Glaube, der ausreicht, dass man ewiges Leben erlangt

Fragen für das Gespräch

- Wie würdet ihr jemandem erklären, was es bedeutet, Glauben an Jesus Christus auszuüben? (Siehe Alma 32:21.)

- Wen kennt ihr, der ein Beispiel für Glauben an Christus ist? Ihr könnt auch Beispiele aus den heiligen Schriften nennen.

- In welchen Lebensbereichen könntet ihr euch mehr auf den Herrn verlassen?

Zusätzliche Quellen

- Dieter F. Uchtdorf, „Der Weg des Jüngers“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 75–78
- Quentin L. Cook, „Treuhanderschaft – eine heilige Pflicht“, *Liahona*, November 2009, Seite 91–94
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 78ff.

Pflicht vor Gott

- Einige der Jungen Männer haben sich im Rahmen ihres Vorhabens, die Lehre zu verstehen, vielleicht dafür entschieden, etwas über Glauben in Erfahrung zu bringen (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.). Sie können sie bitten, über ihre Erkenntnisse zu berichten. Sie sollen in der Kollegiumsversammlung vorbereitet erscheinen.

LEKTION 12

Die Umkehr

Fragen für das Gespräch

- Wie würdet ihr einem Freund erklären, was es heißt, umzukehren?
- Was bedeutet es, seine Sünden aufrichtig zu bereuen?
- Welche Folgen kann es haben, wenn man die Umkehr aufschiebt? (Siehe Alma 34:32-34.)

Zusätzliche Quellen

- Russell M. Nelson, „Umkehr und Bekehrung“, *Liahona*, Mai 2007, Seite 102–105
- Neil L. Andersen, „Kehrt um, damit ich euch heile“, *Liahona*, November 2009, Seite 40–43
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 180–185

Pflicht vor Gott

- Sie können die Lernaktivität auf Seite 16 in dem Buch *Pflicht vor Gott* in dieser Lektion verwenden.
- Wenn sich ein Junger Mann in Ihrem Kollegium im Rahmen seines Vorhabens, die Lehre zu verstehen, mit der Umkehr befasst (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.), können Sie ihn bitten, im Unterricht über seine Erkenntnisse zu berichten.

LEKTION 13

Vergeben und Vergebung erlangen

Fragen für das Gespräch

- Wie habt ihr euch gefühlt, wenn ihr jemandem vergeben habt oder wenn euch vergeben wurde?
- Warum müsst ihr anderen vergeben?
- Wie können wir Verbitterung oder Ärger gegenüber jemandem, der uns gekränkt hat, überwinden?

Zusätzliche Quellen

- Richard G. Scott, „Damit die niederschmetternden Folgen des Missbrauchs geheilt werden können“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 40–43
- Robert D. Hales, „Christlicher Mut – der Preis der Nachfolge“, *Liahona*, November 2008, Seite 72–75
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 191ff.

LEKTION 14

Das Abendmahl

Fragen für das Gespräch

- Was sagen die Symbole des Abendmahls über das Sühnopfer Jesu Christi aus?
- Woran könnt ihr während des Abendmahls denken, damit es euch leichter fällt, euch an das Sühnopfer des Erretters zu erinnern?
- Was könnt ihr als Priestertumsträger tun, damit die Teilnahme am Abendmahl für andere an Bedeutung gewinnt?

Zusätzliche Quellen

- Dallin H. Oaks, „Die Abendmahlsversammlung und das Abendmahl“, *Liahona*, November 2008, Seite 17–20
- D. Todd Christofferson, „Von neuem geboren“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 76–79
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 4ff.

Pflicht vor Gott

- Sie können die Lernaktivitäten im Abschnitt „Heilige Handlungen des Priestertums vollziehen“ in dieser Lektion verwenden (siehe Seite 24, 48 und 72). Sie können den Jungen Männern auch Zeit geben, Pläne zu diesem Thema in ihr Buch *Pflicht vor Gott* zu schreiben oder zu berichten, wie es war, diese Pläne in die Tat umzusetzen.



Grenzen setzen

„Legen Sie fest, welches Verhalten akzeptabel ist und welches nicht. Lassen Sie beispielsweise nicht zu, dass über Heiliges leichtfertig gesprochen wird oder dass gemeine, derbe oder unfreundliche Ausdrücke verwendet werden. Stellen Sie unhöfliches Benehmen ab, etwa, während des Unterrichts zu essen oder ständig aus- und einzugehen.“ (*Lehren, die größte Berufung*, Seite 83.)

LEKTION 15

Bis ans Ende ausharren

Fragen für das Gespräch

- Warum haben wir Prüfungen?
- Was verhiess Lehi dem Jakob in Bezug darauf, wie der Herr mit seinen Prüfungen und Bedrängnissen umgehen würde? (Siehe 2 Nephi 2:2.) Was bedeutet das für euch; was wird der Herr für euch tun?
- Was habt ihr beim Überwinden von Herausforderungen, vor die ihr gestellt wart, gelernt?

Zusätzliche Quellen

- Dieter F. Uchtdorf, „In Geduld fortfahren“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 56–59
- Joseph B. Wirthlin, „Was immer kommen mag – nimm es freudig an“, *Liahona*, November 2008, Seite 26–29
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 185–189

LEKTION 16

Jesus Christus, das Leben und das Licht der Welt

Fragen für das Gespräch

- Auf welche Weise gibt Jesus eurer Meinung nach der Welt Licht und Leben? (Siehe Moroni 7:16–19; LuB 88:5–13.)
- Wann hat der Erretter euch geholfen, mehr Licht, Wahrheit oder Erkenntnis zu erlangen?
- Was könnt ihr tun, um in eurem Leben mehr Licht zu erlangen? (Siehe LuB 93:28,39.)

Zusätzliche Quellen

- Kevin W. Pearson, „Glaube an den Herrn Jesus Christus“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 38ff.
- Quentin L. Cook, „Wir folgen Jesus Christus nach“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 83–86
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 118f.

Pflicht vor Gott

- Bitten Sie die Jungen Männer, die sich im Rahmen ihres Vorhabens, die Lehre zu verstehen (siehe Seite 18ff., 42ff., und 66ff.), mit Jesus Christus beschäftigt haben, Zeugnis vom Erretter zu geben.

LEKTION 17

Der Heilige Geist

Fragen für das Gespräch

- Wie könnt ihr wissen, wann ihr vom Heiligen Geist beeinflusst werdet?
- Hat euch der Heilige Geist schon einmal getröstet, gewarnt oder inspiriert?
- Was könnt ihr jeden Tag tun, damit ihr der Begleitung durch den Heiligen Geist würdig seid?

Zusätzliche Quellen

- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 2f.
- Richard G. Scott, „Wie wir geistige Führung erhalten“, *Liahona*, November 2009, Seite 6–9
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 92f.

Pflicht vor Gott

- Einige der Jungen Männer werden sich im Rahmen ihres Vorhabens, die Lehre zu verstehen, dafür entschieden haben, etwas über die Gabe des Heiligen Geistes zu erfahren (siehe Seite 18ff., 42ff., und 66ff.). Sie können sie bitten, in dieser Lektion über ihre Erkenntnisse zu sprechen.

LEKTION 18

Beten

Fragen für das Gespräch

- Wie hat euch das Gebet geholfen, dem himmlischen Vater näherzukommen?
- Warum erhalten wir die Antwort auf unsere Gebete nicht immer dann oder auf die Weise, wie wir es uns wünschen?
- Wie könnt ihr euren Gebeten mehr Bedeutung verleihen?

Zusätzliche Quellen

- David A. Bednar, „Voll Glauben bitten“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 94–97
- Richard G. Scott, „Nutzen wir die erhabene Gabe des Gebets“, *Liahona*, Mai 2007, Seite 8–11
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 19–24

Pflicht vor Gott

- Sie können den ersten Absatz der Lernaktivität auf Seite 38 in dieser Lektion verwenden. Sie können den Jungen Männern auch Zeit geben, in schriftlicher Form Pläne auszuformulieren, wie sie die Gewohnheit, regelmäßig zu beten, pflegen können (siehe Seite 15, 39 und 63).

Ordnung halten

Berücksichtigen Sie in Ihrem Bemühen, in der Kollegiumsversammlung Ordnung zu bewahren, die folgenden Gedanken: Konzentrieren Sie sich auf gutes Verhalten. Schweigen Sie und warten Sie ruhig ab, bis der Betreffende zu reden oder zu stören aufhört. Gehen Sie näher an den Störenfried heran. Geben Sie dem Betreffenden die Chance, etwas Positives beizutragen. (Siehe *Lehren, die größte Berufung*, Seite 84f.)



LEKTION 19

Fasten

Fragen für das Gespräch

- Wie seid ihr oder ist jemand, den ihr kennt, durch das Fasten gesegnet worden?
- Wie könnt ihr eurem Fasten mehr Bedeutung verleihen?

Zusätzliche Quellen

- Russell M. Nelson, „Lektionen aus den Gebeten des Herrn“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 46–49. Sie können die Lektion mit dem Abschnitt „Wie unser Gebet noch verstärkt wird“ aus dieser Ansprache ergänzen.
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 35, zweiter Absatz
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 61–64

LEKTION 20

Der Zehnte – Prüfstein der geistigen Gesinnung

Fragen für das Gespräch

- Wie würdet ihr einem Freund erklären, was der Zehnte ist und warum ihr ihn zahlt?
- Welche geistigen oder zeitlichen Segnungen habt ihr oder andere, die ihr kennt, durch das Zehntenzahlen erlangt?

Zusätzliche Quellen

- Gordon B. Hinckley, „Lasst Tugend immerfort eure Gedanken zieren“, *Liahona*, Mai 2007, Seite 115ff. „Der Zehnte wird zwar in Geld bezahlt, doch noch wichtiger ist, dass er auch mit Glauben gezahlt wird.“ (Seite 117.)
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 34f.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 212ff.

Pflicht vor Gott

- Wenn sich ein Junger Mann in Ihrem Kollegium im Rahmen seines Vorhabens, die Lehre zu verstehen, dafür entschieden hat, etwas über den Zehnten in Erfahrung zu bringen (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.), können Sie ihn bitten, im Unterricht über seine Erkenntnisse zu sprechen.

LEKTION 21

Die Rolle des Kollegiums

Fragen für das Gespräch

- Was ist der Zweck des Kollegiums?

- Wie könnt ihr die Brüderlichkeit in eurem Kollegium stärken?
- Wie kann unser Kollegium in unserer Gemeinde oder in unserem Zweig ein guter Einfluss sein?

Zusätzliche Quellen

- Henry B. Eyring, „Das Priestertumskollegium“, *Liahona*, November 2006, Seite 43–46
- Michael A. Neider, „Offenbarte Grundsätze für das Kollegium“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 14ff.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 141f.

Pflicht vor Gott

- Viele Junge Männer werden mehr Erfolg dabei haben, die Pläne, die sie im Rahmen des Programms *Pflicht vor Gott* aufgestellt haben, auszuführen, wenn sie als Kollegium gemeinsam daran arbeiten. Sie können dem Kollegiumspräsidenten Zeit einräumen, mit den Kollegiumsmitgliedern zu besprechen, wie sie ihre Pläne gemeinsam verwirklichen können.

LEKTION 22

Die Aufgaben des Priesters

Fragen für das Gespräch

- Nennt Beispiele dafür, wie das Aaronische Priestertum im Leben anderer Gutes bewirken kann.
- Was könnt ihr jetzt tun, um eure Berufung als Priestertumsträger weiterhin groß zu machen?
- Inwiefern wirkt sich eure Einstellung zu eurem Priestertumsdienst auf diejenigen aus, denen ihr dient?

Zusätzliche Quellen

- David L. Beck, „Das erhabene Aaronische Priestertum“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 54ff.
- Jeffrey R. Holland, „Der Dienst von Engeln“, *Liahona*, November 2008, Seite 29ff.

Pflicht vor Gott

- Sie können im Rahmen dieser Lektion die Zusammenfassung der Priestertumspflichten in dem Buch *Pflicht vor Gott* durchgehen (siehe Seite 22f., 46f. und 70f.). Sie können die Jungen Männer auch bitten, zu berichten, wie es ist, ihre Pläne, wie sie diese Pflichten erfüllen wollen, in die Tat umzusetzen.



Den Jungen Männern Gelegenheit geben, sich zu äußern

Wenn die Jungen Männer in der Kollegiumsversammlung über Evangeliumswahrheiten sprechen, stärkt dies ihr Zeugnis und sie trauen sich eher zu, über das Evangelium zu sprechen. Achten Sie darauf, wo das Programm *Pflicht vor Gott* den Jungen Männern die Möglichkeit bietet, dies während der Kollegiumsversammlung oder in ihrer Familie zu tun.

LEKTION 23

Vorbereitung auf das Melchisedekische Priestertum

Hinweis: Es empfiehlt sich, dass alle AP-Klassen diese Lektion gemeinsam durchgehen.

Fragen für das Gespräch

- Was lernt ihr aus euren gegenwärtigen Erfahrungen im Aaronischen Priestertum, was euch darauf vorbereitet, das Melchisedekische Priestertum zu empfangen?
- Was könntet ihr einem Freund sagen, um ihn bei seinen Priestertumsaufgaben zu unterstützen?

Zusätzliche Quellen

- Dallin H. Oaks, „Die Heilung der Kranken“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 47–50
- Henry B. Eyring, „Seid bereit“, *Liahona*, November 2009, Seite 59–62

Pflicht vor Gott

- Sie können einen oder mehrere Priester bitten, vorzustellen, was sie bei der Durchführung ihres Projekts im Abschnitt „Vorbereitung auf das Melchisedekische Priestertum“ gelernt haben (Seite 84–89).

LEKTION 24

Auf den Propheten hören

Fragen für das Gespräch

- Wie würdet ihr jemandem helfen, der Probleme damit hat, auf den Propheten zu hören?
- Was verheißt euch der Herr, wenn ihr den Rat der Propheten befolgt?
- Nennt ein paar Beispiele für eurer Meinung nach wichtige Aussagen bei der letzten Generalkonferenz. Warum sind sie euch wichtig?

Zusätzliche Quellen

- Thomas S. Monson, „Bis wir uns wiedersehen“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 112ff.
- Quentin L. Cook, „Schenkt den Worten der Propheten Beachtung!“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 47–50
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 145f.

Pflicht vor Gott

- In dem Buch *Pflicht vor Gott* werden die Jungen Männer angeregt, einen Plan aufzustellen, wie sie die heiligen Schriften und die Aussagen der Propheten studieren können (siehe Seite 14, 38 und 62). Sie können die Jungen Männer bitten,

zu erzählen, wie die Aussagen der Propheten sie beeinflusst haben.

LEKTION 25

Jeder junge Mann soll auf Mission gehen

Fragen für das Gespräch

- Inwiefern gehört die Missionsarbeit zu Gottes Plan für seine Kinder?
- Was sind die Segnungen des Missionsdienstes?
- Wie könnt ihr euch besser auf eine Vollzeitmission vorbereiten?

Zusätzliche Quellen

- L. Tom Perry, „Man muss die Messlatte höher ansetzen“, *Liahona*, November 2007, Seite 46–49
- Richard G. Scott, „Jetzt ist die Zeit, auf Mission zu gehen!“, *Liahona*, Mai 2006, Seite 87–90
- Ronald A. Rasband, „Missionare – von Gott berufen“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 51ff.

Pflicht vor Gott

- Bitten Sie einen Priester, der an seinem Projekt zum Melchisedekischen Priestertum arbeitet, zu berichten, was er dabei über den Missionsdienst erfährt (siehe Seite 84–89). Sie können auch andere Junge Männer (auch die Diakone und Lehrer) auffordern, einige der Aufgaben auf Seite 87 zu erledigen.

LEKTION 26

Die Segnungen der Keuschheit

Fragen für das Gespräch

- Warum werden sexuelle Sünden als „ausgesprochen schwerwiegend“ angesehen? (Siehe *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 26ff.)
- Inwiefern beeinträchtigt es das rechtschaffene Dienen im Priestertum, wenn man sich Pornografie ansieht?
- In LuB 121:45 wird uns geboten, „Tugend immerfort [unsere] Gedanken zieren“ zu lassen. Was bedeutet das?

Zusätzliche Quellen

- Thomas S. Monson, „Möget ihr Mut haben“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 123–127
- Dieter F. Uchtdorf, „Nur ein paar Grad“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 57–60
- Jeffrey R. Holland, „Keinen Raum mehr dem Feind meiner Seele“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 44ff.

Klarmachen, wie man lernt

Nutzen Sie die Zeit in den Priestertumsversammlungen, um den Jungen Männern klarzumachen, wie sie während ihres persönlichen Schriftstudiums aus den heiligen Schriften lernen können. Sie können die Jungen Männer beispielsweise auffordern, einen Abschnitt in den heiligen Schriften zu lesen und dabei auf eine Evangeliumswahrheit zu achten. Sie sollen sich dann Fragen stellen wie etwa: Was lerne ich aus dieser Wahrheit, und wie kann ich sie anwenden?



- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 138f.

Pflicht vor Gott

- Sie können die folgenden Lernaktivitäten in dieser Lektion verwenden: Seite 40, letzter Absatz, und Seite 64, erster Absatz.

Erfahrungen

- Fordern Sie die Jungen Männer auf, sich mit dem Thema Pornografie im Buch *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 138f., zu befassen.

LEKTION 27

Der Körper ist ein Tempel

Fragen für das Gespräch

- Welchen Zweck hat das Wort der Weisheit?
- Inwiefern seid ihr in körperlicher und geistiger Hinsicht gesegnet, wenn ihr nach dem Wort der Weisheit lebt?
- Wie könnt ihr Freunden oder Angehörigen helfen, denen es schwerfällt, das Wort der Weisheit zu befolgen?

Zusätzliche Quellen

- Thomas S. Monson, „Vorbereitung bringt Segen“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 64–67

Pflicht vor Gott

- Einige der Jungen Männer haben sich im Rahmen ihres Vorhabens, die Lehre zu verstehen, vielleicht dafür entschieden, etwas über das Wort der Weisheit in Erfahrung zu bringen (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.). Sie können sie bitten, in dieser Lektion über ihre Erkenntnisse zu sprechen.

LEKTION 28

Versuchungen widerstehen

Fragen für das Gespräch

- Wie tarnt der Satan Versuchungen, um euch zu täuschen und euch in Versuchung zu führen, ein Gebot zu brechen oder eure Maßstäbe zu senken?
- Was habt ihr getan, um Versuchungen erfolgreich standhalten zu können?
- Welche Vorteile hat es, wenn man sich schon im Voraus entscheidet, wie man reagieren will, wenn man mit einer Versuchung konfrontiert wird?

Zusätzliche Quellen

- D. Todd Christofferson, „Moralische Disziplin“, *Liahona*, November 2009, Seite 105–108

- W. Craig Zwick, „Wir geben nicht nach, wir können nicht nachgeben“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 97ff.

- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 4f., 14–21, 26f.

- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 193–196

LEKTION 29

Den Sabbat heilighalten

Fragen für das Gespräch

- Wie würdet ihr jemandem, der nichts vom Sabbat weiß, den Zweck des Sabbats erklären?
- Wie könnt ihr den Sabbat heilighalten, während die Welt ihn zu einem Tag für Freizeitbeschäftigungen und Vergnügungen macht?
- Wie könnt ihr erkennen, ob eine Tätigkeit für den Sabbat geeignet ist? (Siehe LuB 59:9-13.)

Zusätzliche Quellen

- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 32f.
- *Verkündet mein Evangelium! – eine Anleitung für den Missionsdienst*, Seite 85f.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 152f.

Pflicht vor Gott

- Wenn ein Junger Mann im Rahmen seines Vorhabens, würdig zu leben (siehe Seite 17, 41 und 65), beschlossen hat, sich mit dem Abschnitt „Verhalten am Sonntag“ in der Broschüre *Für eine starke Jugend* zu befassen, können Sie ihn bitten, über seine Erfahrungen mit der Verwirklichung dieses Grundsatzes zu berichten.

LEKTION 30

Wer das Aaronische Priestertum trägt, ehrt jede Frau

Fragen für das Gespräch

- Denkt an Mädchen, die ihr kennt, und an Frauen, die Einfluss auf euer Leben hatten. Wie könnt ihr ihnen mehr Achtung entgegenbringen?

Zusätzliche Quellen

- Henry B. Eyring, „Glaube und der Eid und Bund des Priestertums“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 61–64. Sie können die Geschichte von Parley P. Pratt und Präsident Eyrings Aussage darüber, den wahren Wert der Töchter Gottes zu erkennen, in die Lektion einbeziehen.

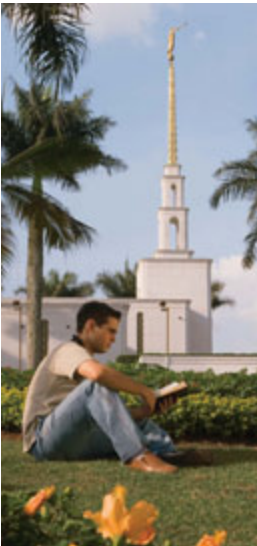


Lernen, tun, weitergeben

In dem Buch *Pflicht vor Gott* werden die Jungen Männer aufgefordert, nach dem Schema „Lernen, Tun, Weitergeben“ vorzugehen. Wenn die Jungen Männer einen Evangeliumsgrundsatz gelernt haben, fordern Sie sie auf, Pläne dafür aufzustellen, wie sie ihr Tun daran ausrichten können. In den folgenden Kollegiumsversammlungen können Sie ihnen dann Gelegenheit geben, weiterzugeben, was sie dabei erlebt haben.

Das Wissen der Jungen Männer einschätzen

Schätzen Sie ein, wie gut die Jungen Männer die Evangeliumswahrheiten verstehen, die in den Lektionen vermittelt werden. Beispielsweise können Sie sie bitten, eine Evangeliumswahrheit zusammenzufassen oder in eigenen Worten zu erklären. Wenn die Jungen Männer das nicht können, verwenden Sie mehr Zeit darauf, ihnen die Evangeliumswahrheit verständlich zu machen, selbst wenn das bedeutet, dass Sie nicht die ganze Lektion durchführen können.



- L. Tom Perry, „Was Mütter ihre Kinder zu Hause lehren“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 29ff.
- *Die Familie – eine Proklamation an die Welt*, Artikelnr. 35538 150

Pflicht vor Gott

- Auf Seite 81 im Buch *Pflicht vor Gott* wird eine Aufgabe vorgeschlagen, durch die die Jungen Männer lernen können, Frauen die gebührende Achtung zu erweisen. Sie können diese Aufgabe im Rahmen der Lektion oder während der gemeinsamen Aktivitäten erledigen. Geben Sie den Mitgliedern des Kollegiums Gelegenheit, zu besprechen, was sie aus dieser Aktivität gelernt haben.

LEKTION 31

Eine Partnerin für die Ewigkeit wählen

Fragen für das Gespräch

- Auf welche Eigenschaften solltet ihr bei einer jungen Frau achten, wenn ihr eine Partnerin für die Ewigkeit wählt?
- Welche Eigenschaften könnt ihr entwickeln, um ein guter Ehemann zu werden?
- Welche Entscheidungen trefft ihr jetzt, die euch darauf vorbereiten, ein solcher Mensch zu sein?

Zusätzliche Quellen

- Russell M. Nelson, „Die celestiale Ehe“, *Liahona*, November 2008, Seite 92–95

Erfahrungen

- Sie können eine Schwester, die in der Gemeinde sehr angesehen ist, bitten, ein paar Minuten darüber zu sprechen, auf welche Eigenschaften eine Frau ihrer Meinung nach bei einem möglichen Ehemann achten sollte.

Pflicht vor Gott

- Wenn ein Junger Mann im Rahmen seines Vorhabens, würdig zu leben (siehe Seite 17, 41 und 65), beschlossen hat, sich mit dem Abschnitt „Verabredungen“ in der Broschüre *Für eine starke Jugend* zu befassen, können Sie ihn bitten, im Unterricht über seine Erkenntnisse zu sprechen.

LEKTION 32

Sich auf das Endowment im Tempel vorbereiten

Fragen für das Gespräch

- Was ist der Zweck des Endowments?

- Welche Segnungen empfängt man durch das Endowment?
- Was könnt ihr jetzt tun, um euch darauf vorzubereiten, das Endowment im Tempel zu empfangen?

Zusätzliche Quellen

- Boyd K. Packer, „Kommen Sie zum Tempel“, *Liahona*, Oktober 2007, Seite 14–18
- Richard G. Scott, „Der Gottesdienst im Tempel – die Quelle der Kraft und der Stärke in Zeiten der Not“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 43ff.
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 14ff.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 173–176

LEKTION 33

Die celestiale Ehe – Vorbereitung auf die Ewigkeit

Fragen für das Gespräch

- Wie würdet ihr einem Freund den Unterschied zwischen einer Eheschließung im Tempel und einer Ziviltrauung erklären?
- Wie wirkt sich eure Entscheidung, im Tempel zu heiraten, auf eure Zukunft und auf die Zukunft eurer Kinder aus?
- Wie könnt ihr euch jetzt auf eine celestiale Ehe vorbereiten?

Zusätzliche Quellen

- Russell M. Nelson, „Die celestiale Ehe“, *Liahona*, November 2008, Seite 92–95
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 24f.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 33–37

LEKTION 34

Gehorsam

Fragen für das Gespräch

- Wie habt ihr eure Freunde dazu bewogen, gehorsam zu sein, oder wie haben sie euch dazu bewogen?
- Denkt darüber nach, welche Erfahrungen ihr bei der Ausführung der Pläne, die ihr anhand des Buches *Pflicht vor Gott* aufgestellt habt, sammeln konntet. Was habt ihr aus diesen Erfahrungen darüber gelernt, wie wichtig Gehorsam ist?
- Inwiefern wirkt sich euer Gehorsam auf eure Möglichkeiten in der Zukunft aus?

Zusätzliche Quellen

- Dieter F. Uchtdorf, „Wir arbeiten an einem großen Werk; darum können wir nicht kommen“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 59–62
- Robert D. Hales, „An das Aaronische Priestertum: Bereitet euch auf das Jahrzehnt der Entscheidung vor“, *Liahona*, Mai 2007, Seite 48–51
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 68f.

LEKTION 35

Der Glaube an den Herrn Jesus Christus

Fragen für das Gespräch

- Was bedeutet es, Glauben an Jesus Christus zu haben?
- Wann wurde euer Glaube an Christus gestärkt?
- Was tut ihr oder könnt ihr tun, um euren Glauben an Christus zu zeigen?

Zusätzliche Quellen

- Boyd K. Packer, „Gebete und Eingebungen“, *Liahona*, November 2009, Seite 43–46
- Neil L. Andersen, „Geschichten von Jesus hör ich so gern“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 108–111
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 78ff.

Pflicht vor Gott

- Wenn sich ein Junger Mann im Rahmen seines Vorhabens, die Lehre zu verstehen, dafür entschieden hat, sich mit dem Thema Glauben zu befassen (siehe Seite 18ff., 42ff. und 66ff.), können Sie ihn bitten, über seine Erkenntnisse zu berichten. Er soll in der Kollegiumsversammlung vorbereitet erscheinen.

LEKTION 36

Der Patriarchalische Segen

Fragen für das Gespräch

- Was ist der Patriarchalische Segen?
- Warum möchtet ihr euren Patriarchalischen Segen bekommen?
- Wie könnt ihr euch darauf vorbereiten, den Patriarchalischen Segen zu empfangen?

Zusätzliche Quellen

- Boyd K. Packer, „Ratschläge für die Jungen Männer“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 49–52

- Ronald A. Rasband, „Besondere Erlebnisse und Erfahrungen“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 11f.
- James E. Faust, „Priestertumssegens“, *Der Stern*, Januar 1996, Seite 56ff.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 136ff.

LEKTION 37

Die Frucht und die Gaben des Geistes

Fragen für das Gespräch

- Wie könnt ihr die geistigen Gaben erkennen, die ihr erhalten habt?
- Wie würdet ihr durch die geistigen Gaben anderer schon gesegnet?
- Wie könnt ihr mit euren geistigen Gaben anderen Gutes tun?

Zusätzliche Quellen

- José A. Teixeira, „Gaben, die uns im Leben leiten“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 104ff.
- Kent D. Watson, „In allem maßvoll“, *Liahona*, November 2009, Seite 38f.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 70ff.

LEKTION 38

Die reine Christusliebe

Fragen für das Gespräch

- Welche Eigenschaften gehören zur Nächstenliebe oder zur „reinen Christusliebe“? (Siehe Moroni 7:45–48.)
- Welche dieser Eigenschaften habt ihr schon bei anderen gesehen?
- Welche Eigenschaften, die für die Nächstenliebe kennzeichnend sind, entwickelt ihr gerade oder würdet ihr gern entwickeln?

Zusätzliche Quellen

- Dieter F. Uchtdorf, „Die Liebe Gottes“, *Liahona*, November 2009, Seite 21–24
- Joseph B. Wirthlin, „Das wichtigste Gebot“, *Liahona*, November 2007, Seite 28–31. Sie können das Unterrichtsgespräch unter „Nächstenliebe ist Liebe, wie sie von Christus ausgeht“ durch Auszüge aus dieser Ansprache ersetzen.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 126ff.

Das Kollegium stärken

Die Kollegiumsversammlung hat unter anderem zum Ziel, das Kollegium zu stärken und den Jungen Männern zu helfen, sich an der Arbeit des Kollegiums zu beteiligen. Geben Sie dem Kollegiumsführer während der Priestertumsversammlung Zeit, Dienstprojekte des Kollegiums zu planen, Aufträge zu verteilen, Berichte entgegenzunehmen und sich nach dem Stand früherer Aufträge zu erkundigen.



LEKTION 39

Sich an den Worten von Christus laben

Fragen für das Gespräch

- Welche Segnungen könnt ihr durch das tägliche Schriftstudium erlangen?
- Welche Schriftstellen bedeuten euch am meisten? Warum?
- Wie könnt ihr eurem Schriftstudium mehr Bedeutung verleihen und es nutzbringender gestalten?

Zusätzliche Quellen

- Jeffrey R. Holland, „Sicherheit für die Seele“, *Liahona*, November 2009, Seite 88ff.
- D. Todd Christofferson, „Die heiligen Schriften – ein Segen“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 32–35
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 95ff.

Pflicht vor Gott

- Sie können die Lernaktivitäten im Abschnitt „Heilige Handlungen des Priestertums vollziehen“ in dieser Lektion verwenden (siehe Seite 14, 38 und 62). Sie können den Jungen Männern auch Zeit geben, Pläne zu diesem Thema in ihr Buch *Pflicht vor Gott* zu schreiben oder Erlebnisse zu berichten, die sie beim Schriftstudium hatten.

LEKTION 40

Missionsarbeit leisten

Fragen für das Gespräch

- Wie kann das Beispiel, das ihr gebt, wenn ihr das Evangelium lebt, bei der Missionsarbeit helfen?
- Was hält uns davon ab, mit anderen über das Evangelium zu sprechen? Wie können wir diese Zurückhaltung überwinden?
- Wen kennt ihr, den ihr auffordern könntet, das Evangelium kennenzulernen? Wie könntet ihr auf den Betreffenden zugehen?

Zusätzliche Quellen

- M. Russell Ballard, „Die Wahrheit Gottes wird vorwärtsschreiten“, *Liahona*, November 2008, Seite 81–84
- Brent H. Nielson, „Ein Aufruf an die heranwachsende Generation“, *Liahona*, November 2009, Seite 95ff.
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 124ff.

Pflicht vor Gott

- Sie können die Lernaktivitäten im Abschnitt „Alle Menschen einladen, zu Christus zu kommen“ in dieser Lektion verwenden (siehe Seite 28, 52 und 76). Sie können den Jungen Männern auch Zeit geben, Pläne zu diesem Thema in ihr Buch *Pflicht vor Gott* zu schreiben oder zu berichten, was sie erlebt haben, als sie andere einluden, zu Christus zu kommen.

LEKTION 41

Jesus Christus ähnlicher werden

Fragen für das Gespräch

- Nennt Begebenheiten aus den heiligen Schriften, aus denen hervorgeht, wie der Erretter andere behandelt hat und wie ihr andere behandeln sollt.
- Was tut ihr oder was könnt ihr in eurem Leben ändern, um dem Erretter ähnlicher zu werden?

Zusätzliche Quellen

- Henry B. Eyring, „Unser vollkommenes Beispiel“, *Liahona*, November 2009, Seite 70–73
- Dieter F. Uchtdorf, „Ihr seid meine Hände“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 68–75

Pflicht vor Gott

- In dem Buch *Pflicht vor Gott* werden die Priester aufgefordert, sich mit den Lehren des Erretters dazu zu befassen, wie wir andere behandeln sollen. Die Jungen Männer sollen das Gelernte dann im Umgang mit ihren Angehörigen und Freunden umsetzen (siehe Seite 79–83). Sie können einen Priester bitten, zu erzählen, was er dabei erlebt und gelernt hat.

LEKTION 42

Demütig und belehrbar sein

Fragen für das Gespräch

- Welche Eigenschaften besitzt ein demütiger Nachfolger Christi?
- Inwiefern kann Stolz eure Beziehung zum Vater im Himmel oder zu euren Mitmenschen beeinträchtigen?

Zusätzliche Quellen

- Thomas S. Monson, „Seien Sie guten Mutes“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 89–92
- Henry B. Eyring, „Im Herzen vereint“, *Liahona*, November 2008, Seite 68–71
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 40
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 29f.



Die Worte der Propheten verwenden

Helfen Sie den Jungen Männern, sich mit den aktuellen Aussagen der lebenden Propheten vertraut zu machen. Verwenden Sie dafür den Abschnitt „Zusätzliche Quellen“ in dieser Anleitung; so finden Sie leicht die neuesten Konferenzansprachen, die Zitate und Begebenheiten zum Thema der Lektion enthalten.

LEKTION 43

Gedanken und Ausdrucksweise

Fragen für das Gespräch

- Woher rühren schlechte Gedanken, die zu einer schlechten Ausdrucksweise oder schlechtem Verhalten führen können?
- Wie könnt ihr es in der Hand behalten, was ihr euch anseht und anhört? Wie könnt ihr schlechte Gedanken loswerden?

Zusätzliche Quellen

- Boyd K. Packer, „Gebete und Eingebungen“, *Liahona*, November 2009, Seite 43–46
- Jeffrey R. Holland, „Mit der Zunge von Engeln“, *Liahona*, Mai 2007, Seite 16ff.
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 22f.

Pflicht vor Gott

- In dem Buch *Pflicht vor Gott* werden die Jungen Männer aufgefordert, im Rahmen ihres Vorhabens, würdig zu leben, Abschnitte aus der Broschüre *Für eine starke Jugend* zu studieren (siehe Seite 17, 41 und 65). Wenn die Abschnitte, die sie sich ausgesucht haben, zu dieser Lektion passen (zum Beispiel „Unterhaltung und Medien“, „Musik und Tanz“ oder „Sprache“), können Sie sie bitten, über ihre Erkenntnisse zu berichten.

LEKTION 44

Unseren Mitmenschen dienen

Fragen für das Gespräch

- Wie hat das, was ihr für andere getan habt, diese weitergebracht?
- Für wen in der Gemeinde oder im Ort könnte das Kollegium etwas tun? Welche Pläne kann das Kollegium fassen, um diesen Menschen zu helfen?

Zusätzliche Quellen

- Thomas S. Monson, „Was habe ich heute für einen anderen getan?“, *Liahona*, November 2009, Seite 84–87
- Dallin H. Oaks, „Selbstlos dienen“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 93–96
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 38
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 30f.

Pflicht vor Gott

- Sie können die Lernaktivitäten im Abschnitt „Anderen dienen“ in dieser Lektion verwenden

(siehe Seite 26, 50 und 74). Vielleicht möchten Sie den Jungen Männern auch Zeit geben, über ihre Pläne zu sprechen, wie sie als Kollegium gemeinsam dienen wollen (der Kollegiumspräsident soll dieses Gespräch leiten). Sie könnten die Jungen Männer auch bitten, Erfahrungen weiterzugeben, die sie bei der Verwirklichung ihrer Pläne, anderen zu dienen, gemacht haben.

LEKTION 45

Das eigene Zeugnis festigen, indem man Zeugnis gibt

Fragen für das Gespräch

- Was ist ein Zeugnis?
- Wie könnt ihr euren Freunden Zeugnis geben, ohne dass sie den Eindruck haben, ihr wolltet ihnen eine Moralpredigt halten?

Zusätzliche Quellen

- Dallin H. Oaks, „Ein Zeugnis“, *Liahona*, Mai 2008, Seite 26–29
- Robert D. Hales, „Unsere Pflicht vor Gott – die Mission der Eltern und Führer bei der heranwachsenden Generation“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 95–98
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 215ff.

Pflicht vor Gott

- Sie können die Jungen Männer bitten, zu berichten, wie ihr Zeugnis bei der Verwirklichung der Pläne, die sie anhand des Buches *Pflicht vor Gott* gefasst haben, gewachsen ist.

LEKTION 46

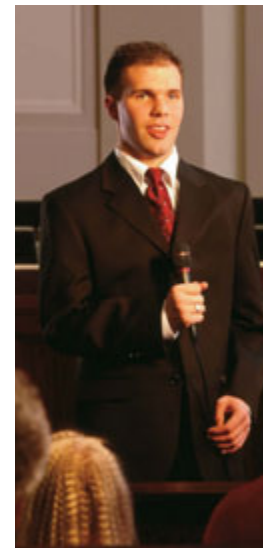
Ein guter Heimlehrer sein

Fragen für das Gespräch

- Welche Aufgaben habt ihr als Heimlehrer?
- Wie könnt ihr als Träger des Aaronischen Priestertums die Familien stärken, die ihr als Heimlehrer betreut?
- Wie seid ihr durch die Heimlehrarbeit gestärkt worden?

Zusätzliche Quellen

- Henry B. Eyring, „Ich bin getroffen!“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 63–66
- Henry B. Eyring, „Mit allem Eifer“, *Liahona*, Mai 2010, Seite 60–63
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 38



Positiv reagieren

„Sie können das Selbstvertrauen Ihrer Schüler stärken, indem Sie auf jeden aufrichtigen Beitrag positiv reagieren. Sie können beispielsweise sagen: ‚Danke für [deine] Antwort‘ ... oder ‚Das ist ein gutes Beispiel.‘“ (*Lehren, die größte Berufung*, Seite 64.)

Pflicht vor Gott

- Sie können das, was von den Lernaktivitäten auf Seite 52 und 76 geeignet ist, in dieser Lektion verwenden. Sie können den Lehrern und Priestern in der Kollegiumsversammlung Zeit geben, Pläne zu entwerfen, wie sie sich als Heimlehrer verbessern können, oder Sie können sie bitten, von Erfahrungen zu berichten, die sie bei der Verwirklichung ihrer Pläne gemacht haben.

LEKTION 47

Ehrlichkeit

Fragen für das Gespräch

- Welche Folgen hat Unehrlichkeit?
- Was könnt ihr tun, um der Versuchung, unehrlich zu sein, zu widerstehen?

Zusätzliche Quellen

- Joseph B. Wirthlin, „Lektionen des Lebens gelernt“, *Liahona*, Mai 2007, Seite 45ff. Besprechen Sie Elder Wirthlins Football-Geschichte zur Ergänzung der Lektion.
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 31
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 38f.

Pflicht vor Gott

- Wenn ein Junger Mann im Rahmen seines Vorhabens, würdig zu leben (siehe Seite 17, 41 und 65), beschlossen hat, sich mit dem Abschnitt „Ehrlichkeit“ in der Broschüre *Für eine starke Jugend* zu befassen, können Sie ihn bitten, über seine Erkenntnisse zu sprechen.

LEKTION 48

Sich durch eine gute Ausbildung für das Dienen bereitmachen

Fragen für das Gespräch

- Warum sollt ihr weiterhin lernen, auch wenn ihr bereits eine Arbeit habt?
- Welche Berufe entsprechen euren Zielen, Interessen und Talenten?
- Was könnt ihr jetzt tun, um euch auf einen Beruf vorzubereiten, mit dem ihr für eure Familie sorgen könnt?

Zusätzliche Quellen

- Dieter F. Uchtdorf, „Zwei Grundsätze für jede Wirtschaftslage“, *Liahona*, November 2009, Seite 55–58
- Boyd K. Packer, „Ratschläge für die Jungen Männer“, *Liahona*, Mai 2009, Seite 49–52
- *Für eine starke Jugend*, Broschüre, Seite 9
- *Treu in dem Glauben – ein Nachschlagewerk zum Evangelium*, Seite 24ff.

Pflicht vor Gott

- Im dem Buch *Pflicht vor Gott* werden die Lehrer aufgefordert, sich darüber zu informieren, warum man sich Wissen aneignen sollte. Sie sollen dann ein Projekt zum Thema Ausbildung aufstellen (siehe Seite 55–59). Sie können einen Lehrer bitten, zu erzählen, was er dabei erlebt und gelernt hat. Sie können den Lehrern in der Kollegiumsversammlung auch Zeit geben, die Lernaktivität abzuschließen und ein Projekt auszuarbeiten.

LEKTION 49

Uns ist ein herrliches Erbe zuteilgeworden

Fragen für das Gespräch

- Welche besonderen Segnungen habt ihr empfangen, weil das Evangelium heute auf der Erde ist?
- Wie tragt ihr jetzt dazu bei, dass eure Familie einmal einen guten Ruf haben wird?
- Was sollen eure künftigen Kinder und Enkelkinder einmal über euch in Erinnerung behalten?

Zusätzliche Quellen

- Boyd K. Packer, „Die Prüfung“, *Liahona*, November 2008, Seite 88–91
- L. Tom Perry, „Wie man früher der Zukunft begegnet ist“, *Liahona*, November 2009, Seite 73–76
- Marcos A. Aidukaitis, „Weil mein Vater das Buch Mormon gelesen hatte“, *Liahona*, November 2008, Seite 15ff.

Zeugnis geben

„Von einem inspirierten Lehrer, einem, der durch die Macht des Geistes lehrt, wird erwartet, dass er Zeugnis davon gibt, dass der Grundsatz, den er lehrt, wahr ist.“ (*Lehren, die größte Berufung*, Seite 10.)



KIRCHE
JESU CHRISTI
DER HEILIGEN
DER LETZTEN TAGE

